

DEUTSCHES WANDERINSTITUT E.V.

Presse- und Mediendienst 01/2019

Bergblick 3 – 35043 Marburg Tel.: 0049 - (0)6424 - 921 962 Fax: 0049 - (0)6424 - 921 962 E-Mail: info (at) wanderinstitut.de www.wanderinstitut.de



Editorial

"Wandern – geht das nicht auch im Umfeld einer Stadt?" – diese Frage hat uns immer öfter erreicht. Und tatsächlich: nachdem unser Mitglied Dr. Jürgen Schmeißer einen viel beachteten Stadtwanderführer über seine Heimatstadt Dresden geschrieben hat (mehr unter: https://www.wartberg-verlag.de/programm/titel/75-dresden-stadtwanderfuehrer.html), hat sich das Deutsche Wanderinstitut intensiv mit dem Thema beschäftigt. Das Ergebnis sind nun die beiden ersten Zertifizierungen von Stadtwanderwegen, zu denen es hier weitere Informationen gibt.

- Auf unserer Homepage www.wanderinstitut.de finden sich viele aktuelle Informationen zu bestehenden und neu zertifizierten Wegen und Regionen, zu Umfragen, unseren Forschungsaktivitäten und zahlreichen weiteren Themen. Allgemeine Rückfragen richten Sie bitte an die oben genannte Adresse. Bei namentlich gekennzeichneten Beiträgen werden wir stets eine Kontaktadresse nennen. Sofern nicht anders gekennzeichnet, können Sie die Texte direkt für Ihre Arbeit verwenden. Wir freuen uns dann über einen entsprechenden Link zu Ihrer Veröffentlichung. – H. Smolka (smolka@wanderinstitut.de)

Top-Thema: Premium-Stadtwanderwege

Kennzeichnend auch für die Premium-Stadtwanderwege ist deren hohe **Erlebnisqualität**. Premium-Stadtwanderwege sind etwa 5 bis 15 km lang und dauern zwischen zwei und bis zu sieben Stunden Gehzeit. Naturnahe Erlebnismomente (Wald, Tälchen, Aussichtspunkte, Hanglagen, Fluss- und Bachufer, Feldraine, Felsgruppen) korrespondieren mit städtebaulichen Elementen von begrünten Wohngebieten, Parks, Friedhöfen und sich aus der historischen Stadtentwick-



lung ergebenden Bauwerken (repräsentative Gebäude, Kirchen, Denkmale, Zeitzeugen der Wohn- und Industriebebauung).

Die **Qualitätsanforderungen** ähneln denen von Premiumwanderwegen. Der Anteil von Naturwegen ist geringer als bei Premium-Wanderwegen und wird ergänzt durch ein Mehr an gewalzten und kiesigen Park- und Verbindungswege sowie historischem Pflaster. Das Erleben und Genießen der Bewegungsaktivität überwiegt gegenüber Besichtigungen. Wegweiser, die Erreichbarkeit öffentlicher Nahverkehrsmittel, öffentliche Toiletten, Picknick- und Einkehrmöglichkeiten, kindgemäßer Bewegungsraum bzw. Spielplätze sind bei "Premium-Stadtwanderungen" ebenfalls wichtig. (mehr hierzu unter: www.wanderinstitut.de/premium-stadtwanderwege/)

Zum Beispiel: Frankenberger Blickwinkel

Stadt Frankenberg, Region Ederbergland, Länge 9,2 km. Start und Ziel liegen mitten in der Altstadt mit ihren gut erhaltenen Fach-

werkhäusern, die insbesondere auf dem Obermarkt ein wunderbares Ensemble bilden. Durch den Park auf dem Burgberg mit schönen Aussichten, durch eine alte Klosteranlage, am Ederufer entlang werden viele unterschiedliche Winkel der Stadt erfahrbar. Durch die Ederaue und über Pfade durch abwechslungsreichen Wald führt der Weg zum Wildpark. Die Begegnung mit Hirschen und Wildschweinen und weite Aussichten von hier ins Ederbergland sind garantiert. - Achtung: Mit Hunden ist der Abschnitt durch den Wildpark nicht begehbar. Der Wildpark ist aber leicht umgehbar.



(mehr unter: www.wanderinstitut.de/premium-stadtwanderwege/wege/hessen/frankenberger-blickwinkel/)

Als weiterer Stadtwanderweg wurde die "Tecklenburger Romantik" mit einer Länge von 6,2 km im September zertifiziert. (www.wanderinstitut.de/premium-stadtwanderwege/wege/nordrhein-westfalen/tecklenburger-romantik/).



DEUTSCHES WANDERINSTITUT E.V.

Presse- und Mediendienst 01/2019

Bergblick 3 - 35043 Marburg Tel.: 0049 - (0)6424 - 921 962 Fax: 0049 - (0)6424 - 921 962 E-Mail: info (at) wanderinstitut.de

www.wanderinstitut.de



Premiumwege kürzlich in den Medien ...

Ausschnitt aus dem Beitrag "Mehr Wiese wagen" aus der Welt am Sonntag vom 30.09.18 mit einem Bericht über den "Wehinger Viezpfad" (www.wanderinstitut.de/premiumwege/saarland/wehinger-viezpfad/)



Der Beitrag kann unter der Adresse http://epaper.welt.de/wams/archiv/list/?etag=2018-09-30 Aus dem e-paper-Archiv der Welt am Sonntag in voller Länge kostenpflichtig heruntergeladen werden.



Ausschnitt aus DB Mobil September 2018

In dem nicht nur Iggy Pop an Bord war, sondern auch Klaus Erber mit einem Interview und 10 Wegeempfehlungen wie z.B. Kästeklippentour (Bad Harzburg), Monrealer Ritterschlag (Eifel), Donaufelsentour (Donaubergland), Gommer Höhenweg (Wallis), Chiemseeblick (Reit im Winkl), Tecklenburger Bergpfad (Tecklenburg), Galgenvenn (NP Maas-Schwalm-Nette), Himmelssteig (Schwarzwald, Bad Peterstal), Asbach-Sickenberg (Werratal).



Freier Download unter:

https://mobil.deutschebahn.com/mobil-magazin-download